

# Yogi Yoghurt und Rolly Harzer stürzen König Kurt von Kä sien

Zinzendorf schulen | Kurzweiliges Kindermusical im Kirchensaal

**Königsfeld.** Mit einem sehr fantasievollen »Criminal« des Kindermusical-Komponisten Peter Schindler haben der Unterstufenchor und ein Instrumentalensemble der Zinzendorf schulen unter der Leitung von Johannes Michel zum Altschülertreffen gleich zwei Mal ihr Publikum im Kirchensaal unterhalten.

## Die verschiedenen Käse sind entsetzt

Beim ihrem alljährlichen Kongress erfahren die Käser aus aller Welt, dass König Kurt (Henry Steiner), Herrscher über ihre Wahlheimat Kä sien, von Yogi Yoghurt (Fabian Heizmann) und seinem

Handlanger, dem stinkenden Rolly Harzer (Lukas Dovern) gestürzt wurde und seine Tochter, Prinzessin Mozzarella (Katharina Hattler), gefangen gehalten wird. Molly (Tina Rosenberg) und Marie Appenzell (Maya Marquardt), Sissi Blauschimmel (Katharina Hattler), Jacky Chester (Santhia Fritz), Francois Camembert (Samuel Domscheidt), Luigi Parmigiano (Tom Brydniak), Antje Edamer (Hannah Jauch) und Gabriela Gorgonzola (Sarah Tenter) sind entsetzt: »König Kurt ist Käsekenner, jetzt kommt Yogi, dieser Penner.«

Nach langen Diskussionen kommen sie überein, dass es sinnvoll ist, sie mit Max (Alican Akan) und seiner Käse-

bande zusammenzuschließen, denn die Mäuse wissen guten Käse ebenso zu schätzen wie die Käser selbst. Erfahren und listig sind sie auch, denn »Max und die Käsebande ziehen furchtlos durch die Lande«.

## Prinzessin wird aus dem Verlies befreit

Mit einer List schaffen sie es, den Wächter Don Mascarpone (Johannes Schott) zu täuschen und Prinzessin Mozzarella aus ihrem Verlies zu befreien. In das sperren sie schließlich die »Magermilchtrinker« Yogi Yoghurt und Rolly Harzer, befreien die Milchbande, die in der Fabrik nach Pappkarton schmeckenden



Die Käsebande versteckt sich – natürlich hinter Käse – und erfährt so von den aktuellen Entwicklungen im Königreich Kä sien. Foto: Zinzendorf schulen

Einheitskäse produzieren musste und schließlich tanzten alle gemeinsam die »Käsepolonaise«.

Die Kinder agierten mit sichtbarer Freude an dem leichtfüßig inszenierten Stück, zu dem der Kunstpädagoge Detlef Ditz-Burk das

Bühnenbild beigetragen hat. Viele der Solisten beeindruckten mit Text- und Notensicherheit, so dass sich die verschiedenen Musikprojekte der Zinzendorf schulen von den Chören bis zur Jazzband um ihren Nachwuchs keine Gedanken zu machen brauchen.